

Gymnasium oder Abendgymnasium

Beitrag von „Bolzbold“ vom 12. November 2023 20:03

Deine Klientel dürfte am Abendgymnasium ein paar Jahre älter sein als am Gymnasium. Das Abendgymnasium zählt ja zu den Schulformen des so genannten zweiten Bildungsweges. Da gilt auch eine andere Prüfungsordnung (APO-WBK) als am Gymnasium.

Die Menschen, die am Abendgymnasium ihr Abitur nachholen, haben vermutlich eine höhere Motivation, denn sie haben sich bewusst dafür entschieden.

Am WBK gibt es zwei Abiturtermine pro Jahr - und es gibt nur das Äquivalent zur Oberstufe, d.h. Du hast keine Sekundarstufe I, die Du unterrichtest. Jedes Fach ist damit automatisch Korrekturfach. Je nachdem, welche Fächerkombi Du hast, könnte DAS in der Tat der größte Nachteil sein.

[Standardsicherung NRW - Zentralabitur WbK - Termine - Rahmentermine und Terminierung der schriftlichen Prüfungen in den einzelnen Fächern \(Fachprüfungstermine\) für die zentralen Abiturprüfungen 2024 an den Weiterbildungskollegs](#)